

15.09.2021

## Ab dem 16.09.2021 findet erneut die Aktion RUN #AgainstRacism in den Grundschulen statt.

**Die Initiative wird nach einer langen coronabedingten Pause fortgesetzt.**

Das **Frankfurter Kultur Komitee e.V.** setzt zusammen mit dem langjährigen Partner **Mainova AG** die Aktion **RUN #AgainstRacism** in Grundschulen in Frankfurt am Main und dem Rhein-Main-Gebiet fort. Diese Veranstaltungsreihe wurde bereits 2020 ins Leben gerufen. Es nahmen mehr als 300 Kinder aus drei Grundschulen in Frankfurt und Schmitten teil, aber coronabedingt musste die Aktion für einige Monate pausieren.

Prof. Dr. Manfred Pohl, Vorstandsvorsitzender und Gründer des Frankfurter Kultur Komitee e.V., der die Aktion am 16. September 2021 in der International Bilingual Montessori School in Frankfurt eröffnet, betont, wie wichtig es ist, sich noch mehr gegen Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit einzusetzen: „**RUN #AgainstRacism** ist unser Beitrag für die junge Generation, damit sie eine Zukunft ohne Rassismus aufbauen und die Akzeptanz aller Menschen erleben kann. Wir sind überzeugt, dass unser Veranstaltungsreihe **RUN #AgainstRacism** eine gute Grundlage für die Schulen bietet, um dieses Thema nachhaltig angehen zu können.

Eine Veranstaltung beinhaltet einen ca. 40-minütigen Vortrag zum Thema „Rassismus im Sport“. Anhand von Beispielen aus dem Sportbereich erfahren die Kinder im Grundschulalter, was Rassismus ist. Ziel ist es, dass Kinder Rassismus im Alltag erkennen und verstehen. Nur dann können sie eine nicht diskriminierende und wertschätzende Haltung entwickeln. Denn für Viele, die nicht direkt von Rassismus betroffen sind, scheint es so, als würde Rassismus in Deutschland kaum existieren. Dabei ist Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Religion oder Herkunft leider für viele Menschen in Deutschland ein Alltagsproblem. Anschließend findet der Lauf auf dem Sportplatz, Schulhof oder in der Turnhalle der Schule statt. Sind diese Möglichkeiten nicht gegeben, laufen die Kinder außerhalb des Schulgeländes, zum Beispiel im benachbarten Park.

Die Mainova AG unterstützt die Organisation der Veranstaltungen, indem sie die T-Shirts für die Teilnehmer\*innen stiftet. Bis Mitte November werden die Kinder von zahlreichen Schulen nach und nach ein Zeichen gegen Rassismus setzen.

Mehr Informationen über die weiteren Teilnehmer finden Sie unter: [www.frakk.de/portfolio/run-againstracism](http://www.frakk.de/portfolio/run-againstracism) oder auf Instagram unter: [@run.againstracism](https://www.instagram.com/run.againstracism)

### Pressekontakt:

Prof. Dr. Manfred Pohl  
Tel.: +49 (0)69 713731-0  
[info@frakk.de](mailto:info@frakk.de)